

Kühzell Convents Lehen

Johann Dügelmann

Alte Haus Nr.3

Hat einen halben Hoff, wobey ein neugebautes wohnhaus mit einer Hoffreith zwischen Jörg Schultheißen undt Johannes Schleichern. Ein newen gaden neben dem hauß, worunter der Backofen in der Hofreith.

Stallung zu 12 Nößer

Zwey neue Scheuer mit 4 Thor, 2 Tenn.

Einen Baumgarten hinter der ober Scheuer, stoßt oben an Georg Schultheiß unten an gemeinen weg undt seiner hauß wiesen.

Ein wiesflecken bey dem hauß. Dieser Flecken hat eigene wässerung undt darff ohne einige wiederrede des müllers wäßern, wann er will.

In dieser wiese liegt ein weyer zu 300 Sätzling. Dazu noch zwey wiesen, die Krautwiese in der Albich. An Ackerfeld: mehrere Ackergrundstücke in der Flur.

Macht an Hew: 10 Fuhr 2 Hauffen

An Crommet: 4 Fuhr 7 ½ Hauffen

Aussat in drey Felder: 31 Viertel 1 Maß

Lehnet dem Hochwürdigen Convent undt zinset dahin ins Seelgeräthsamt: 3 Viertel Korn, 3 Viertel Haber, ½ Fastnachthuhn.

Ihro Hochfürstlichen Gnaden dem Oberherrn

1 Rauchhuhn, 10 Maß Küchen Haber, 6 ¼ Maß Jäger Haber.

Die gebühr an der weinfuhr undt Küchengeld, macht undt führt 5 Claffter Bestallungsholz.

Muß fahrenden undt gehenden Dienst thuen auff äcker undt wiesen.

Zur Probstey St. Johannisberg

13 Maß Korn) Decem

13 Maß Haber) Decem

Dem Schulmeister auffm Florenberg: 3 Laib Brodt, 2 Korn-

Und 1 Habergarben.

Dem Scharffrichter zu Fulda: 1 Laib Brodt.